

Technisches Merkblatt

ANSTRICHVLIES PIGMENTIERT 130 G



Feines Glasfaservlies mit weiß pigmentierter Bindemittelimprägnierung. RELIUS ANSTRICHVLIES PIGMENTIERT 130 G eignet sich bestens zur Egalisierung ungleichmäßig glatter Untergründe sowie zur Überbrückung von Schwund- und Trocknungsrissen. RELIUS ANSTRICHVLIES PIGMENTIERT 130 G ist unquellbar, dimensionsstabil, diffusionsfähig sowie rissüberbrückend und ein ideales Trägermaterial für nachfolgende Beschichtungen.

Art.-Nr. 273848

TECHNISCHE DATEN	
Anwendungsgebiete	<ul style="list-style-type: none"> • Innen universell einsetzbar • Rissanierung als Anstricharmierung • Rissprävention gemäß VOB DIN 18363 Abs. 3.2.1
Flächengewicht	Ca. 130 g/m ²
Baustoffklasse DIN 4102	B1, schwer entflammbar
Farbton	Weiß
Rollenmaße	1 x 50 m
Verbrauch Gewebe	Ca. 1.05 m ² / m ²
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 5°C verarbeiten (Luft- und Objekttemperatur). Um eine gute Verfilmung und maximale Klebefestigkeit zu erreichen, ist eine Untergrund- und Raumtemperatur zwischen +15°C und 25°C ideal.
Trockenzeiten (20°C/ 65% rel. Luftfeuchtigkeit)	Überstreichbar: nach ca. 18 Stunden Für gleichmäßige Trocknung bei Raumtemperatur sorgen. Zugluft vermeiden. Überarbeitbar in der Regel nach Trocknung über Nacht. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte verlängern sich die Zeiten.
Lagerung	Trocken und stehend

Untergrundvorbehandlung:

Untergrund und Anstrichaufbau:

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, fett-, wachs-, silikon- und staubfrei sowie frei von Salzausblühungen sein (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1). Auf Flächen mit stehendem Wasser nicht einsetzen. Baumangelbedingte Risse können nicht dauerhaft überbrückt werden. Des Weiteren bitte auch die gültigen Technischen Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz (=BFS), 60528 Frankfurt, berücksichtigen.

Untergrundvorbehandlung:

Die Untergründe, wie luftgetrockneter Putz P II, P III und P IV, Bauplatten, Gipskarton und Beton müssen sauber, tragfähig, eben und trocken sein. Raue Flächen und Unebenheiten sind mit RELIUS Füll- und Planspachtel FP 60 oder RELIUS Handspachtel Fein auszugleichen. Fest haftende Dispersionsanstriche trocken anschleifen. Leim- oder Kalkfarben, nicht tragende Dispersionsanstriche, alte Tapeten etc. müssen restlos entfernt werden. Stark saugende oder sandende Flächen sowie Dispersionsfarben mit RELIUS Tiefgrund E.L.F. farblos oder weiß grundieren.

Vor der Verarbeitung prüfen:

Die Wandbekleidung vor dem Verkleben prüfen. Beanstandungen nach Verklebung von mehr als 8 Bahnen können nicht anerkannt werden.

Verarbeitung

RELIUS ANSTRICHVLIES PIGMENTIERT 130 G in Bahnen, mit einer Zugabe von ca. 10 cm für das Beschneiden entlang der Decke und Fußleiste, zuschneiden.

Auf den entsprechend vorbereiteten Untergrund geeigneten Dispersionskleber wie RELIUS Vlieskleber, gleichmäßig auftragen (Auftragsmenge ca. 210 g/m²). RELIUS ANSTRICHVLIES PIGMENTIERT 130 G in das nasse Kleberbett einlegen und mittels Kunststoff-Tapezierspachtel falten- und blasenfrei andrücken. Überlängen mit einem Kunststoffspachtel in die Ecken drücken und mit einem scharfen Cuttermesser abschneiden. Auf Stoß oder den Stoßbereich ca. 5 cm überlappend verarbeiten und mittels Doppelnahtschnitt trennen.

Kleberreste auf der Oberfläche sind zu vermeiden und sofort mit einem feuchten Schwamm sorgfältig zu entfernen.
Achtung: Zur Vermeidung von Strukturunterschieden nicht gestürzt oder seitenverkehrt verkleben.

Schlussbeschichtung:

Nach ausreichender Trocknung, in der Regel über Nacht, mit den bewährten RELIUS Innenfarben ausführen.

Baustoffklasse:

RELIUS ANSTRICHVLIES PIGMENTIERT 130 G ist bei Verwendung als Wandbekleidung im Innenbereich – aufgeklebt mit RELIUS Vlieskleber (Verbrauch: ca. 210g bis 270 g/m²) auf in der Praxis üblichem nicht brennbaren Untergrund, wie z.B. auf massiven mineralischen Baustoffen oder auf Gipskartonplatten und ggfs. anschließender Beschichtung mit den RELIUS Wandfarben nach DIN EN 13300 (Verbrauch: bis ca. 330 ml/m²) – ein schwer entflammbarer Baustoff (Baustoffklasse DIN 4102-B1) nach der Norm DIN 4102-1.

Allgemeines Bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-SAC 02/III-091, MFPA Leipzig GmbH.

Hinweise:

Die Glaspartikel sind bestmöglich in das Vlies eingebunden. Beim Schneiden des Vlieses können jedoch Kleinstmengen freigesetzt werden. Dies kann bei sensiblen Personen zu Juckreiz führen, der jedoch nach der Reinigung schnell abklingt. Im Bedarfsfall sind entsprechende Schutzvorkehrungen zu treffen. Nach der Beschichtung werden keine Fasern mehr freigesetzt.

 1020
RELIUS Farbenwerke GmbH Heimertinger Str. 10 D-87700 Memmingen
CZ00012661 / ATU45090501
EN 15102 : 2007+A1:2011



Emissionsgeprüftes Bauprodukt
nach DIBt-Grundsätzen

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.